

Glühwürmchen sind Botschafter

4. Zentralschweizer Naturtagung 2023
Beitrag Thomas Rööfli

*«Wer könnte sich dem Zauber seines magischen
Leuchtens in einer lauen Sommernacht entziehen?»*

Rico Kessler, Pro Natura Magazin 2019

Was sind Glühwürmchen?



Foto: Flickr/Christophe Quimfin

- Würmer? Fliegen? Käfer?
- Leuchten zur Partnerfindung (oder Feindabwehr?)

- Sehr viele Infos auf: gluehwuermchen.ch
- In der Schweiz leben vier verschiedene Leuchtkäfer-Arten.
- Kleines Glühwürmchen und Italienischer Leuchtkäfer fehlen in der Zentralschweiz.



gluehwuermchen.ch

Grosses Glühwürmchen
Lampyris noctiluca

Kleines Glühwürmchen
Lamprohiza splendidula

Italienischer Leuchtkäfer
Luciola italica

Kurzflügel-Leuchtkäfer
Phosphaenus hemipterus

Wieso eignen sich Glühwürmchen als Botschafter gegen das «Insektensterben»?

Glühwürmchen vereinen viele Eigenschaften in sich,
die wir als positiv empfinden:

- magisch
- romantisch
- nützlich
- genügsam
- heimatliebend
- populär
- schutzbedürftig

Weibchen



Foto: Flickr/Christophe Quintin

➤ larvenähnlich

Männchen



Foto: Wiki/AfroBrazilian

- lichtempfindlicher Suchflieger

Paarung



Foto: Wiki/hamon

➤ ein ungleiches Paar

Larve



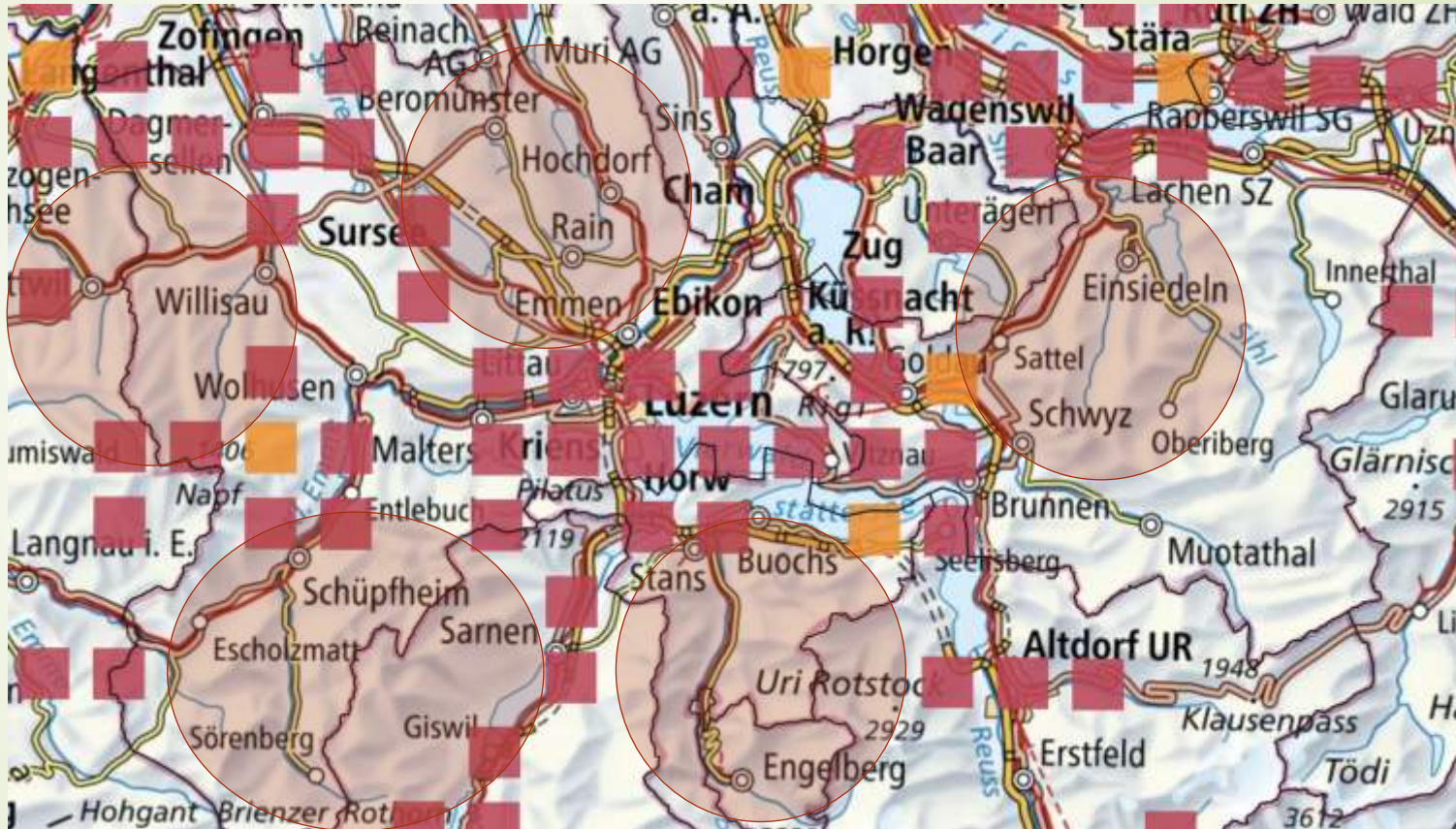
Foto: Pexels/Petr Ganaj



Foto: Wiki/Hans Hillewaert

- maximal 60-90 Eier, schwach leuchtend
- lange Entwicklungsdauer von 2-3 Jahren

Verbreitung in der Zentral-CH



➔ Verbreitungsangaben sehr lückenhaft!

Nachweismethode

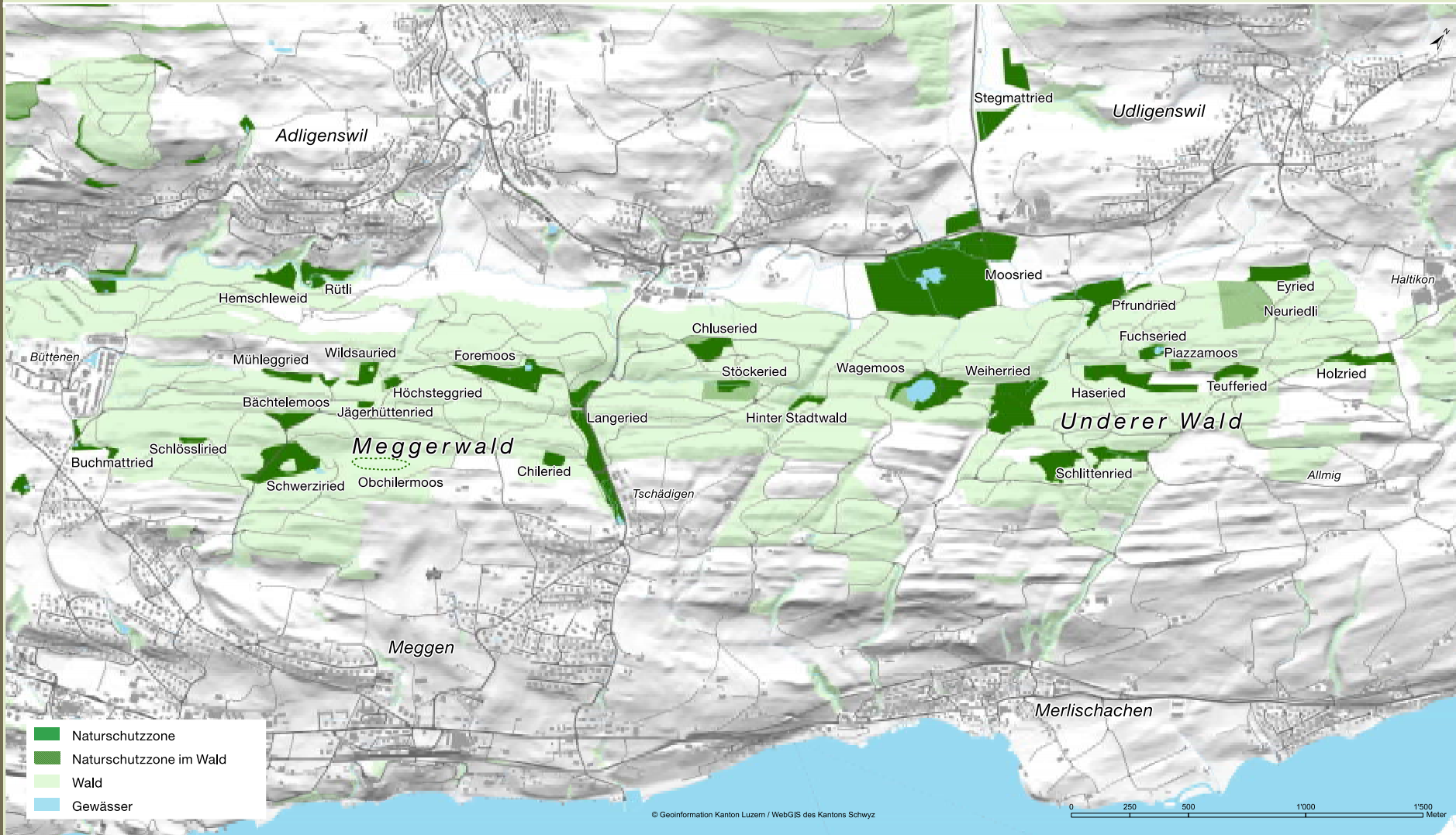


➤ Bastelanleitungen unter gluehwuermchen.ch

Meggerwald / Underer Wald

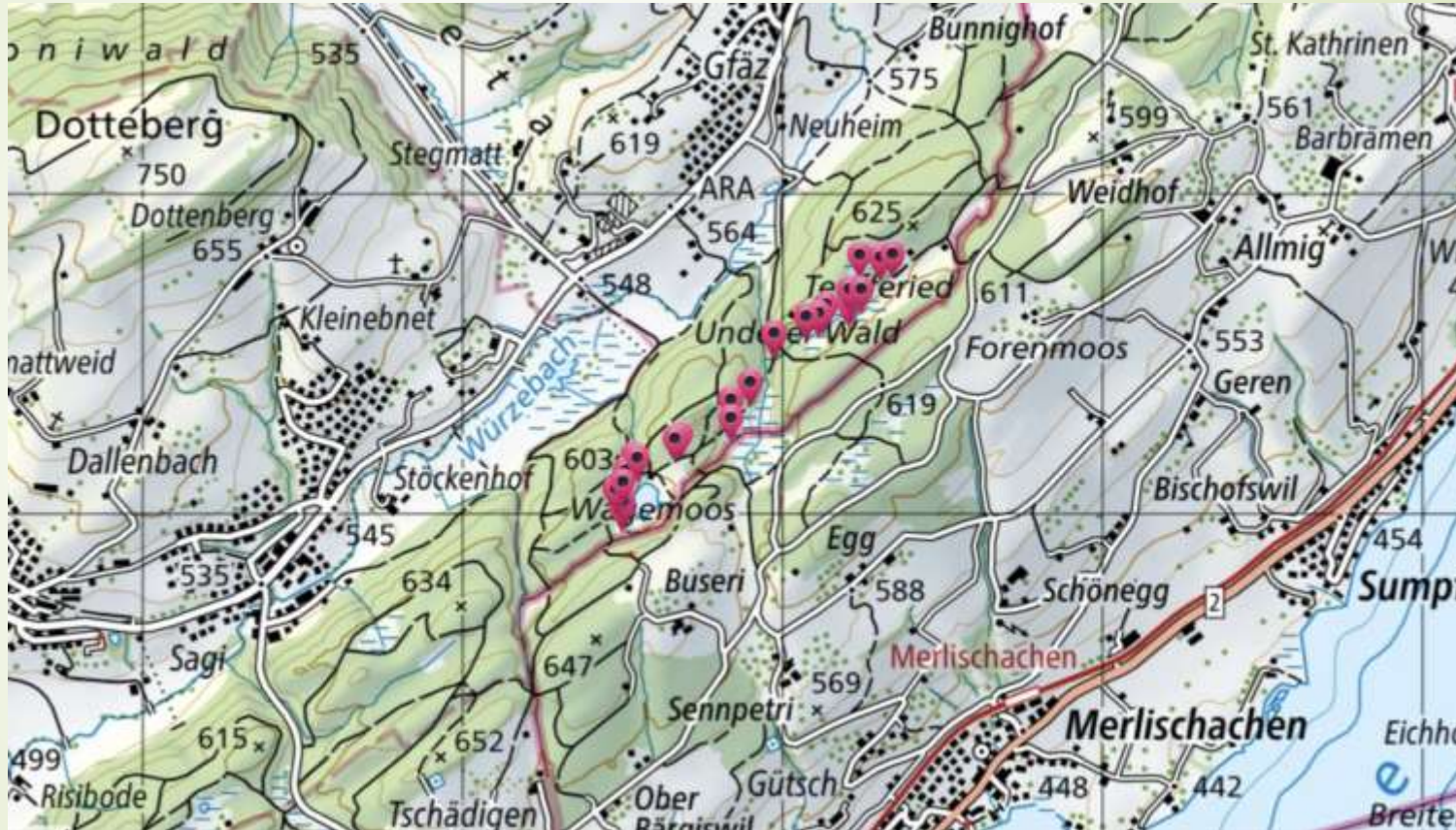
Meggen, Adligenswil, Udligenswil, Küssnacht





➤ grossflächiges Lebensraummosaik mit rund 30 Feuchtgebieten

gemeinsame Suche auf Exkursionen



- gemeinsames Naturerlebnis
- nicht so einfach planbar / höherer Organisationsaufwand

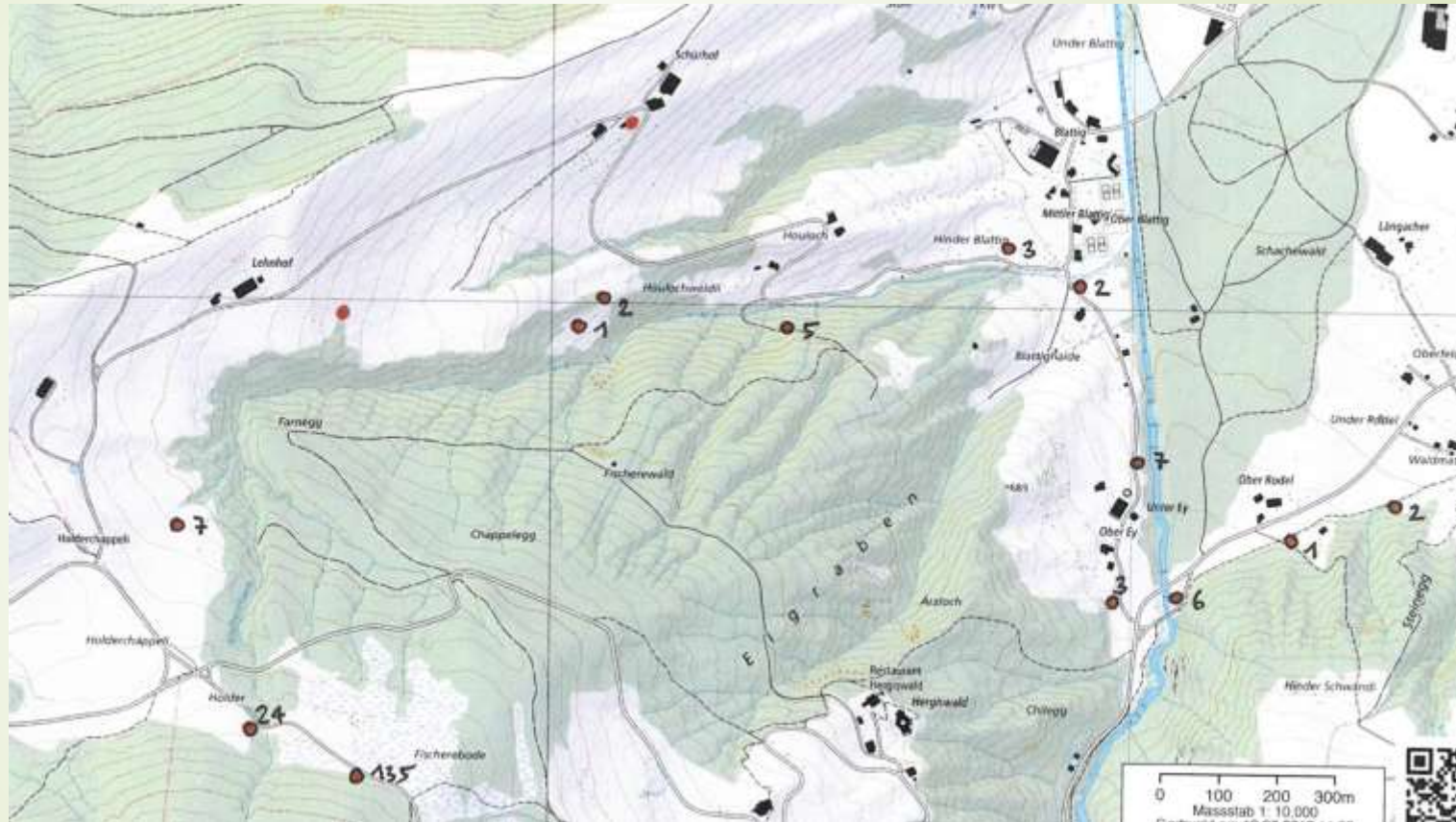
Hochwald / Pilatushang

Kriens, Horw





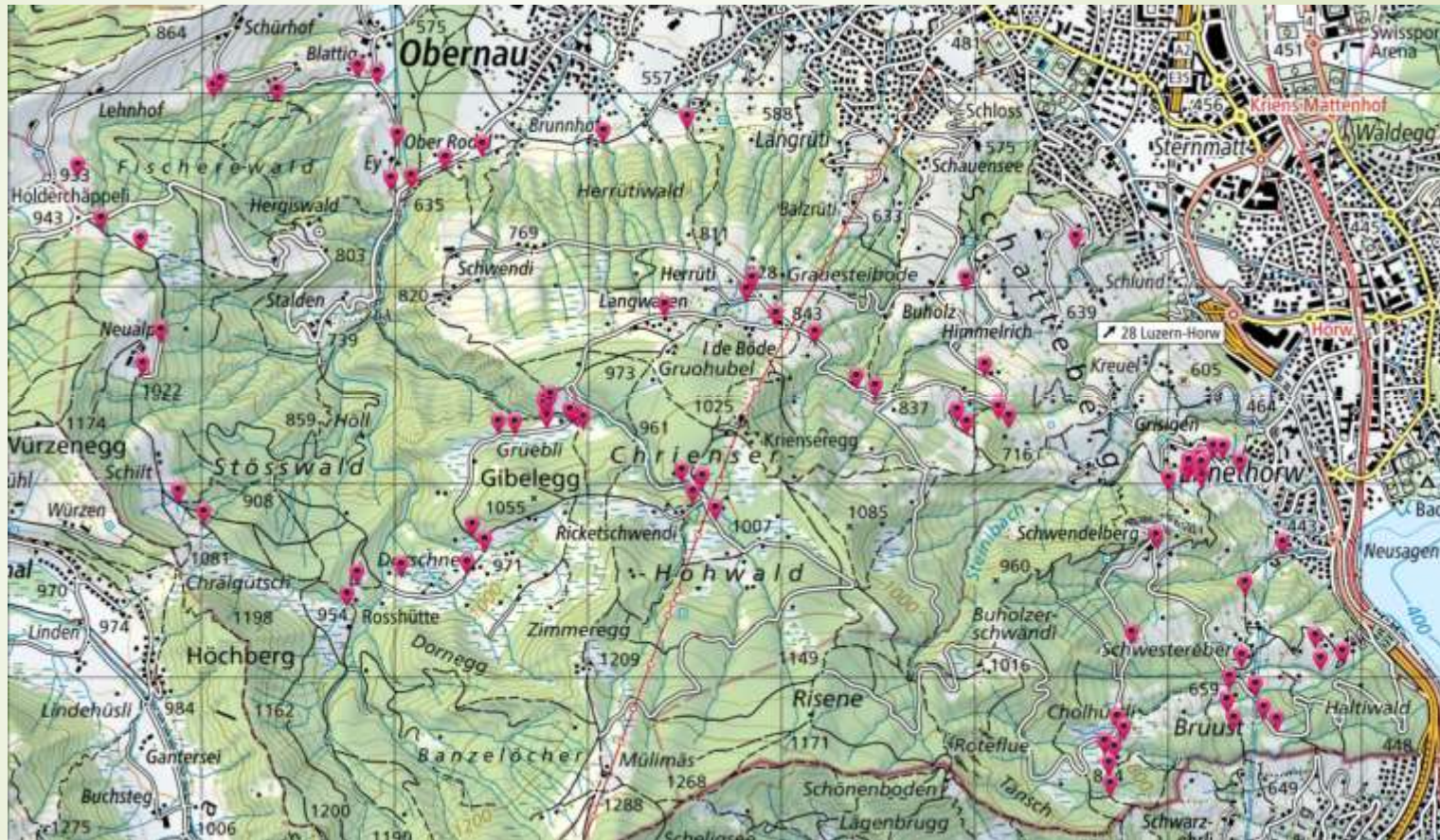
Systematische Erhebung mit Fallen



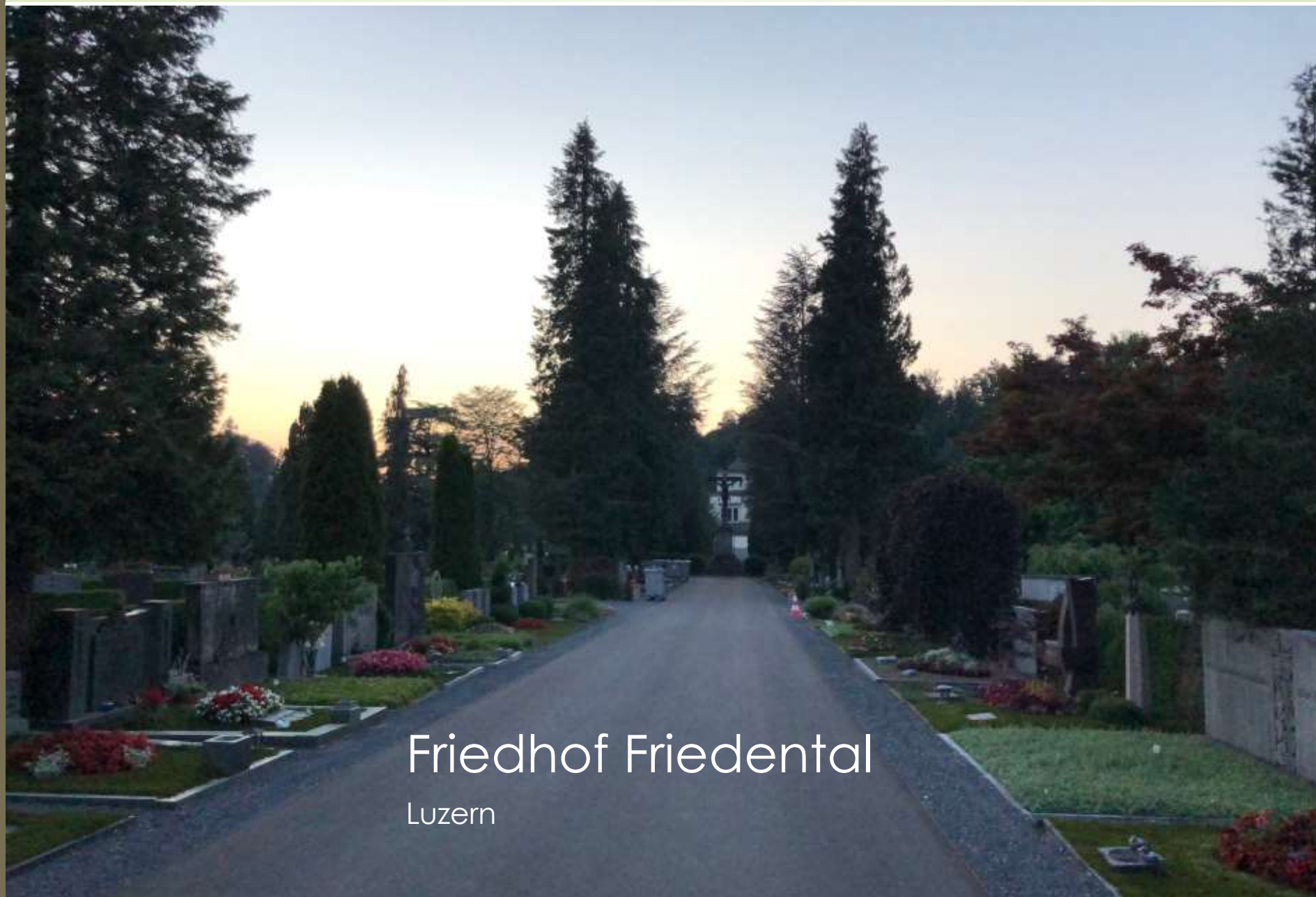
- Insgesamt sechs Begehungen in den Jahren 2017, 2018 (Kriens) und 2022 (Horw)
- Auslegen von je 10-15 Fallen pro Abend mit E-Bike, Leerung nach ca. 20-30 Minuten



- ▶ sensationell hohe Flugaktivität in der Nähe der Krienseregg, bis 200 Männchen pro Falle



- Nachweis an rund 80 Standorten
- weit verbreitet und häufig in den regional und national bedeutenden Feuchtgebieten



Friedhof Friedental

Luzern

Kombinierte Methode



- Auslegen von Fallen an vier Abenden
- Systematisches Absuchen nach leuchtenden Weibchen an fünf Abenden

